

## Platen, August von: Ix (1828)

- 1     So bist du mir der Glückliche hienieden;
- 2     Dir ist ein leichter Lebenskampf beschieden,
- 3     Wenn du verlierst, beginnst du neu zu wagen.
  
- 4     Und wenn du hast Treulosigkeit ertragen,
- 5     Als, die du liebtest, dich gehaßt, vermieden,
- 6     Und doch im Herzen nie verlorst den Frieden,
- 7     Dann ist die Zeit dir voll von schönen Tagen!
  
- 8     Wenn jede Trennung du mit Muth verschmerzest,
- 9     Und wenn, da kaum ein Liebchen dich verlassen,
- 10    Du schon ein andres voll Verlangen herzest:
  
- 11    Dann weißt du, traun! dich in der Welt zu fassen;
- 12    Das Leben stürmt und wüthet, doch du scherzest,
- 13    Mit sanftem Hauch bewegend schwere Massen.

(Textopus: Ix. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8876>)